

AuToS-Netzwerk zu Gast im VHW-Metallpresswerk: Transformation beginnt beim Materialeinsatz

02/2024

22.02.2024

Ihr Ansprechpartner
Christian Beck,
Pressesprecher

Telefon
07721 922-174

Fax
07721 922-198

E-Mail
beck@vs.ihk.de

Wie gestalten die Zulieferer in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg die Transformation in der Automobilwirtschaft? Diese Frage steht im Mittelpunkt einer Veranstaltungsreihe des von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Schwarzwald-Baar-Heuberg initiierten Automotive-Netzwerks AuToS SW-BW. Bei der VHW-Metallpresswerk GmbH in Spaichingen standen im Februar Kosten- und Materialeffizienz sowie CO₂-Einsparungen im Mittelpunkt.

Die Automobilwirtschaft befindet sich mitten in der Transformation und muss unter teilweise enormen Kostendruck in innovative Technologien investieren. Mit über 130 Mitarbeitenden arbeitet die VHW-Metallpresswerk GmbH am Standort Spaichingen als Spezialist für Warmumformung an ökonomischen und ökologischen Alternativen zur Zerspanung aus Vollmaterial. Ziel ist es, das Aufkommen von Abfall, Reststoffen sowie den Energieaufwand im eigenen Unternehmen und in der automobilen Wertschöpfungskette auf ein Mindestmaß zu reduzieren.

Dr. Walter Blaudischek, Geschäftsführer bei VHW: „Die Automobilwirtschaft ist unser Kerngeschäft. Mit unserer Vorbearbeitung von Stählen tragen wir als Partner der Zerspanungstechnik dazu bei, die Automobilproduktion ein Stück weit nachhaltiger zu gestalten. Unsere Rohstoffe beziehen wir ausschließlich aus Deutschland und Ländern der EU. Um uns weiterzuentwickeln und die Transformation erfolgreich zu gestalten, haben wir ein Team für Zukunftsprojekte etabliert. Wir arbeiten an Möglichkeiten zur Diversifizierung und an Vorprodukten für die Mobilität von morgen. Das AuToS-Netzwerk der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg hilft dabei, Kontakte zu neuen Kooperationspartnern aufzubauen und gemeinsam Projekte anzustoßen.“

Martin Schmidt, IHK-Projektleiter für AuToS SW-BW: „Die Transformation beginnt bereits mit dem Materialeinsatz und mit der Vorbearbeitung von Werkstoffen. Die vielen kleinen und mittelständischen Zulieferer in unserer Region decken beinahe die komplette automobilen Wertschöpfungskette ab. Sie sind absolute Experten auf ihrem jeweiligen Gebiet. Ihre Kernkompetenzen sind für die Zukunftstechnologien von morgen nach wie vor unverzichtbar. Mit dem AuToS-Netzwerk spannen wir den Bogen zwischen verschiedenen Stufen der Wertschöpfungskette und bieten die

Möglichkeit, sich gegenseitig zu vernetzen, voneinander zu lernen und in neue Technologien einzusteigen.“

02/2024

22.02.2024

Im März können Zulieferer ihre Kernkompetenzen und Produkte mit den Anforderungen in der Wasserstoff-Technologie abgleichen oder sich zu den wichtigsten Faktoren einer erfolgreichen Transformation und zu beruflichen Übergangspfaden in der Automobilwirtschaft informieren. Am 11. April 2024 geht es mit dem AuToS-Netzwerk nach Mönchweiler zu der Weißer + Grießhaber GmbH. Weitere Informationen zu den Veranstaltungsinhalten und zur Anmeldung sind unter www.autos-sw-bw.de/veranstaltungen abrufbar.

Ihr Ansprechpartner
Christian Beck,
Pressesprecher

Telefon
07721 922-174

Fax
07721 922-198

E-Mail
beck@vs.ihk.de



In zwei Gruppen erhalten die Teilnehmer von AuToS-Insight einen Einblick hinter die Kulissen der Warmumformung. Dr. Walter Blaudischek (2.v.l.), Geschäftsführer der VHW-Metallpresswerk GmbH, erläutert den Herstellungsprozess von Halbzeugen und Rohteilen von der Konstruktion und Entwicklung über den Werkzeugbau bis zur Produktion. (Bildquelle: Martin Schmidt)



02/2024

22.02.2024

Ihr Ansprechpartner
Christian Beck,
Pressesprecher

Telefon
07721 922-174

Fax
07721 922-198

E-Mail
beck@vs.ihk.de

In zwei Gruppen erhalten die Teilnehmer von AuToS-Insight einen Einblick hinter die Kulissen der Warmumformung. Dr. Walter Blaudischek (2.v.r.), Geschäftsführer der VHW-Metallpresswerk GmbH, erläutert den Herstellungsprozess von Halbzeugen und Rohteilen von der Konstruktion und Entwicklung über den Werkzeugbau bis zur Produktion. (Bildquelle: Martin Schmidt)

Sie finden die Medieninformationen auch im Internet unter www.autos-sw-bw.de oder www.ihk.de/sbh